



Auserlesene Stellen aus der Bibel,
als Grundlage zum ersten Unterricht
in der Religion und Sittenlehre.

Daseyn Gottes.

Hebet eure Augen in die Höhe! Wer hat alle Dinge geschaffen? Jes. 40, 26.

Gott hat die Welt gemacht, und alles was darinnen ist. Apg. 17, 24.

Der ist Gott, der den Himmel und die Erde und das Meer und alles was darinnen ist, erschaffen hat. Apg. 4, 24.

Herr wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weislich geordnet, und die Erde ist voll deiner Güte. Ps. 104, 24.

Eigenschaften Gottes.

Bei Gott ist kein Ding unmöglich. Luc. 1, 37.

Bei Gott ist Weisheit und Macht, Rath und Verstand. Hiob 12, 13.

Gott ist die Liebe. 1 Joh. 4, 16.

Der Herr ist allen gütig und erbarmet sich aller seiner Werke. Ps. 145, 9.

Wie sich ein Vater über Kinder erbarmet, so erbarmet sich der Herr über die, so ihn fürchten. Ps. 103, 13.

Gottes Werke sind unsträflich, und alles was er thut das ist recht. 5 Mos. 32, 4.

Gott ist nicht ein Gott, dem gottlos Wesen gefällt. Ps. 75.

Gott wird geben einem jeden nach seinen Werken. Röm. 2, 6.

Wir haben nur einen Gott, den Vater, von welchem alle Dinge sind. 1 Cor. 8, 6.

Vorlesung.

Gott ist der rechte Vater über alles was Kinder heißt, im Himmel und auf Erden. Eph. 3, 15.

Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Apg. 17, 27.

Aller